

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
Teil I Antidemokratischer Bildungspopulismus als bedrohlicher Trend		
2	Bildung und (Rechts-)Populismus: ein Gegensatz?	13
	Kosmopolitischer Individualismus als das Bildungsideal des Neuhumanismus	16
	Kosmopolitismus als Schimpfwort	20
	Deutschnationale und eurozentrische Bildungsideologien als Wegbereiterinnen vom Populismus	26
3	Populismus als Ausdruck von Halbbildung	35
	Grundzüge des Rechtspopulismus	37
	Linkspopulismus und der antiliberalen Querfront	43
	Islamismus als radikale populistische Ideologie	45
	Volk und Kultur als pluralistische und dynamisch-offene Entitäten ...	47
	Kulturalismus als Ausdruck von Halbbildung	53
	Der Begriff der Halbbildung jenseits Adornos Elitismus	58
	Halbbildung und Halbwissen. Das Beispiel „Identität“	63
4	Bildungspolitik und Pädagogik als Entstehungsdomänen von Kulturalismus und Populismus	69
	Bildungspopulismus in der medialen Öffentlichkeit	71
	Das Gespenst des Migrationshintergrunds	78
		XI

„Bildungsferne“ und Verdinglichung von Bildung als Mittel sozialer und kultureller Exklusion	88
 Teil II Ein Gegenentwurf – Bildung als demokratische Selbst-Verwirklichung	
5 Eine notwendige Voranmerkung zum Begriff „demokratische Selbst-Verwirklichung“	95
6 Grundzüge eines freiheitlichen und demokratischen Bildungsbegriffs	97
Warum Hegel? Vorzüge eines neuhegelianischen Ansatzes zum Bildungsbegriff.	98
Die begriffliche Artikulation des Besonderen im Zusammenspiel des Einzelnen und des Allgemeinen	101
Das Selbst als das Besondere des Individuums	105
Begriffliche Selbst-Artikulation als Bildung	107
Bildung als gegenständliche Selbst-Verwirklichung	113
Intersubjektive und soziale Quellen von Selbst-Artikulation und Selbst-Objektivierung.	116
Konsequenzen für pädagogisches Handeln	121
7 Demokratiebildung als Persönlichkeitsbildung	125
„Politische Bildung“ und „Demokratiepädagogik“ als notwendige, aber nicht ausreichende Ansätze zur Demokratiebildung	127
Demokratiebildung als Persönlichkeitsbildung im inklusiven Kontext: Das Beispiel „Derksen-Gymnasium“	133
Persönlichkeitsbildung, human flourishing und demokratische Selbst-Verwirklichung	138
Zum Begriff der Inklusion als Grundlage für Demokratiebildung und human flourishing	145
8 Unterwegs zur Demokratiebildung – einige Reformvorschläge. . . .	151
Auf schulische Selektion verzichten.	153
Der „Migrationshintergrund“ als statistische Kategorie abschaffen	159
Das erweiterte Inklusionsverständnis konsequent umsetzen	161
Praktische Philosophie als zentrales Schulfach etablieren.	164
Kompetenzorientierung überdenken.	168
9 Schlussbemerkung	173
Literatur.	177